

MITTEILUNGSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: M 21/0196
70 - Betriebsamt			Datum: 03.05.2021
Bearb.:	Kühl, Thorsten	Tel.:52 30 62-100	öffentlich
Az.:			

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Umweltausschuss	19.05.2021	Anhörung

Beantwortung einer Frage aus dem UA 022 vom 21.04.2021; Hier: Erlöse aus dem Verkauf von Fahrzeugen des Betriebsamtes

In der Sitzung des Umweltausschusses vom 21.04.2021 stellt Frau Hahn im Rahmen des TOP 7, 2. Nachtragshaushalt 2021-Amt 70 Betriebsamt, Fragen zum Thema Veräußerungen von Fahrzeugen aus dem Fuhrpark des Betriebsamtes, an die Verwaltung.

Die Vermarktung der Altfahrzeuge erfolgt über die Plattform Zoll-Auktion, das virtuelle Auktionshaus von Bund, Ländern und Gemeinden.

Bevor die Fahrzeuge aufbereitet und für die Versteigerung fotografiert werden, werden diese nicht nur von unserer Werkstatt technisch überprüft, sondern es wird zudem ein Wertgutachten durch eine unabhängige Prüfstelle erstellt. Damit wurde in der Vergangenheit die Firma DEKRA Automobil GmbH beauftragt.

Dieses Gutachten ermittelt den aktuellen Händler-Einkaufspreis, so wie bei jeder Handelsüblichen Berechnung einer Inzahlungnahme eines Fahrzeuges. Diesen Preis lässt das Betriebsamt zusätzlich durch einen zertifizierten Fachhändler auf Plausibilität prüfen.

Aus diesen Werten ermittelt sich der Startpreis der Auktion, der somit auch das Mindestgebot / den Mindesterlös darstellt. Sollte die Auktion kein einziges Gebot auf den Startpreis erhalten, endet diese teilweise auch ohne Zuschlagserteilung.

Der Marktpreis ergibt sich erst durch den Wettbewerb der Bieter und die Höhe der Gebote, welche die Bieter online abgeben. Die Laufzeit der Auktionen beträgt mindestens 14 Tage, danach erhält das Höchstgebot den Zuschlag und der Fahrzeugkauf wird mit dem Zahlungsverkehr und der Übergabe des Fahrzeuges abgeschlossen.

Frage:

Wie setzen sich die angegebenen Erträge in Höhe von 92.700,00 Euro aus dem Verkauf von Fahrzeugen zusammen?

Antwort der Verwaltung:

Der Betrag in Höhe von 92.700,00 Euro ergibt sich aus dem Nachtrag 2021 in Höhe von 101.700,00 Euro abzüglich dem Ansatz 2021 in Höhe von 9.000,00 Euro.

Dieser Ertrag resultiert aus dem Verkauf zweier Fahrzeuge, die stillgelegt und veräußert wurden.

Die Zuschlagsgebote der Auktionen dieser beiden Fahrzeuge beliefen bei 51.200,00 € und 50.600,00 € abzüglich der Aktionsgebühren in Höhe von je 50,- €.

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeisterin

Frage:

Um welche Fahrzeuge handelt es sich und wie alt waren diese?

Antwort der Verwaltung:

Es handelt sich um folgende Fahrzeuge:

Spülfahrzeug SE-NO 899 (Ersatz-Beschaffung geplant 2020)

Mercedes Benz Sprinter Fahrgestell

Sonderaufbau der Firma Leistikow GmbH: Rohr- und Kanalreinigungsgerät

Anschaffungspreis: 138.813,50 €

Erstzulassung: 18.10.2012

Händler EK gem.

DEKRA Gutachten: 18.328,00 €

Startpreis der Auktion: 20.000,00 €

Verkaufserlös: 51.200,00 €

Kanalinspektionsfahrzeug SE-NO 882 (Ersatz-Beschaffung geplant 2019)

Mercedes-Benz Sprinter Kasten

Sonderaufbau der Firma IBAK GmbH: Kanalkamerasystem und KFZ-Innenausstattung

Anschaffungspreis: 189.544,13 €

Erstzulassung: 10.06.2011

Händler EK gemäß

DEKRA Gutachten: 22.852,00 €

Startpreis der Auktion: 20.000,00 €

Verkaufserlös: 50.600,00 €